

## Organisation und Schulform

Das ORG für LeistungssportlerInnen ist eine Sonderform der AHS. Sie wird als verlängerte Oberstufe mit fünf Klassen geführt und soll jugendlichen Leistungssportler\*innen die Möglichkeit bieten, bei verminderter Wochenstundenzahl parallel zu ihrem sportlichen Training und ihren Wettkampfeinsätzen eine AHS zu besuchen und an dieser zur Reifeprüfung zu gelangen, und zwar durch Freistellungen, Förderstunden, eigens ausgearbeitete Lernprogramme und intensive Zusammenarbeit zwischen dem Ausbildungskoordinator und den Trainer\*innen. Es gibt keinen Nachmittagsunterricht und zweimal pro Woche beginnt die Schule erst später, um ein Frühtraining zu ermöglichen. Mit zunehmender Bekanntheit des ORG für Leistungssportler\*innen wuchs bzw. wächst auch das Interesse der Verbände sowie der Nachwuchstalente an dieser Schulform. Pro Schuljahr werden etwa 60 bis 70 Anfragen behandelt. In besonderen Fällen ist auch ein Einstieg in die 6. bzw. 7. Klasse möglich.

## Sportliche Ausbildung

Planung und Durchführung des Trainings sowie die Entsendung zu Wettkämpfen sind Aufgaben der Fachverbände. Die Schule bietet im Gegenstand „Ausgleichssport“ und in der Trainingsumfeldbetreuung die Möglichkeit, den einseitigen Belastungen des Hochleistungstrainings entgegenzuwirken und das allgemeine Fertigkeiteniveau zu heben.

## Trainingsumfeldbetreuung

Die folgenden Maßnahmen werden allen Schüler/innen durch den Förderverein Nachwuchsleistungssport Tirol angeboten:

- Sportärztliche Untersuchungen (inkl. Spiroergometrie)
- Orthopädische Grunduntersuchung und Nachbetreuung
- Sportmotorische Tests
- Sportphysiotherapie (Regenerationsmassagen & Therapie)
- Ernährungswissenschaftliche Beratung
- Sportpsychologische Betreuung



**Bernadette Graf & Kathrin Unterwurzacher**  
Judo - Olympiateilnehmerinnen,  
3. Platz EM bzw. 3. Platz Universiade, ...

„Das SportBORG gab uns einerseits die Möglichkeit, die Matura zu absolvieren, und andererseits die Flexibilität, viel zu trainieren und internationale Wettkämpfe zu bestreiten. Dieses Leistungssportmodell ermöglichte uns den Weg zur Weltspitze. Dazu freut uns besonders, dass bis heute noch viele Freundschaften mit den anderen sportbegeisterten Mitschülerinnen und Mitschülern bestehen.“



**Andreas & Wolfgang Linger**  
Kunsthahnrudeln – Doppelolympiasieger, Welt- & Europameister, Weltcupgesamtsieger

„Sport und Schule lieben sich für uns am SportBORG ideal verbinden. Durch die hohe Flexibilität und individuelle Betreuung in diesem Schulmodell konnten wir unsere unzähligen Fehlwochen kompensieren. Gleichzeitig war es eine unvergessliche Zeit mit vielen Sportkolleginnen und Kollegen!“

**Und:** Vanessa Herzog (Eisschnelllauf), Florian Mader (Fußball), Angy Eiter (Klettern), Jakob Schubert (Klettern), Wolfgang Kindl (Kunsthahnrudeln) Nico Delle-Karth (Segeln), Stefan Chrtiansky (Volleyball), Jasmin Linder (Vollgieren), Laura Stigger (Mountainbike), Madeleine Egler (Rodeln),...

## Bildungsanstalt für Leistungssportler\*innen - Sport-BORG

Direktorin: Dr. Inge Bulckens  
Fallmerayerstr. 7, 6020 Innsbruck

Ausbildungskoordinator:  
Prof. Mag. Andreas Pfister  
Tel.: +43 650 3616317  
E-Mail: [sportborg-ibk@tsn.at](mailto:sportborg-ibk@tsn.at)  
Web: [www.borg-ibk.tsn.at](http://www.borg-ibk.tsn.at)

[www.nachwuchsleistungssport-tirol.at](http://www.nachwuchsleistungssport-tirol.at)



## Herzlich Willkommen im Sport-BORG Innsbruck!

Schule und Leistungssport, auf den ersten Blick scheinen das zwei krasse Gegensätze zu sein, Bereiche, die von Haus aus auf Kriegsfuß stehen müssten. Ein erfolgreicher Schulabschluss und Spitzenleistungen im Sport, beides zu erreichen, scheint unmöglich zu sein. Dies ist eine Ansicht, die seit Jahren von uns erfolgreich widerlegt wird, und zwar durch eine ganz besondere Talentschmiede in Tirol: die Bildungsanstalt für Leistungssport, besser bekannt in Tirol als "das Sportborg". Seit September 1987 konnten bisher Jahr für Jahr 14- bzw. 15-jährige leistungsmotivierte und talentierte Nachwuchsathlet\*innen aufgenommen werden.



## Nachwuchskompetenzzentrum Tirol

Das Nachwuchskompetenzzentrum Tirol organisiert für das Sport-BORG Innsbruck die Trainingsumfeldbetreuung, arbeitet Hand in Hand mit den Landesfachverbänden zusammen und akquiriert die notwendigen Fördergelder über Sportministerium, Land Tirol und Stadt Innsbruck. Für die Organisation ist ein Sportkoordinator verantwortlich. Er stimmt, zusammen mit dem Ausbildungskoordinator der Schule, alle sportlichen Belange in der Schule ab.

## Aufnahmebedingungen:

### Schulisch:

Mittelschule: § 40 Abs. 3 Z 1 SchOG

- Leistungsniveau „Standard AHS“ in D, M und E
- oder: bei Leistungsniveau „Standard“ nicht schlechter als „Gut“

AHS-Unterstufe (Gymnasium und Realgymnasium)

- erfolgreicher Abschluss der 4. Klasse AHS

### Sportlich:

Kaderangehörigkeit, Ranglistenplatzierungen, Training nach sportwissenschaftlichen Grundsätzen, Trainingsalter und zeitlicher Trainings- bzw. Wettkampfaufwand. Weiters ist eine sportärztliche Befürwortung sowohl von physiologischer als auch orthopädischer Seite notwendig.

Es wird auch ein umfangreicher, informeller sportmotorischer Test durchgeführt, dessen Ergebnisse über eine Aufnahme ins Sportborg Tirol mitentscheiden können.

Generell sollten die Sportler\*innen zu den Besten ihres Jahrgangs in Tirol bzw. in Österreich gehören. Für die Nennung der Schüler\*innen sind die einzelnen Sportfachverbände zuständig. Die Auswahl der Schüler\*innen erfolgt in Abstimmung mit einer Sportkommission, bestehend aus jeweils einer Vertretung des Landes Tirol, des tiSport, der Bildungsdirektion für Tirol, der Direktion, der Ausbildungscoordination der Schule sowie der Sportkoordination des Fördervereins Nachwuchsleistungssport Tirol. Die endgültige Entscheidung, ob Schüler\*innen aufgenommen werden oder nicht, liegt bei der Direktion.

## Ausscheiden und Weiterverbleib

Bei Ausscheiden von Schüler\*innen aus dem jeweiligen Fachverband (zB Langzeitverletzung, Motivationsverlust, disziplinarische Verstöße usw.) scheidet sie automatisch mit Ende des laufenden Schuljahres aus dem Leistungssport-Modell aus. Das betrifft allerdings nicht mehr die Schüler\*innen der 8. und 9. Klasse. Die Möglichkeit, in die Normalform des Oberstufenrealgymnasiums umzusteigen, ist gewährleistet.

## Studentenafel

Pflichtgegenstände	5. Kl.	6. Kl.	7. Kl.	8. Kl.	9. Kl.	Summe
Religion/Ethik	2	2	2	2*	-	8
Deutsch	3	3	2	3	3	14
Englisch (1. lebende Fremdsprache)	3	3	3	3	3	15
Französisch / Latein (2. lebende Fremdspr.)	3	3	3	2	2	13
Geschichte und politische Bildung	2	2	2	-	2	8
Geographie und wirtschaftliche Bildung	2	2	2	2	-	8
Mathematik	3	3	3	2	3	14
Biologie und Umweltbildung	-	-	2	2	2	6
Chemie	-	-	-	2	2	4
Physik	-	-	2	2	2	6
Psychologie & Philosophie	-	-	-	2	2	4
Informatik	2	2	-	-	-	4
Musikerziehung	2	-	-	-	-	2
Kunst und Gestaltung	-	2	-	-	-	2
Sportkunde [III]*	2	2	2	-	-	6
Sportkunde [II]*	-	-	-	2	2	4
Ausgleichssport	2	2	-	-	-	4
Basistraining**	2	1	1	-	-	4
<b>Summe der Pflichtgegenstände</b>	<b>28</b>	<b>27</b>	<b>24</b>	<b>24</b>	<b>23</b>	<b>126</b>
Wahlpflichtgegenstände	-	-	2	2	-	4
<b>Summe aller Gegenstände</b>	<b>28</b>	<b>27</b>	<b>26</b>	<b>26</b>	<b>23</b>	<b>130</b>

\* Typenbildender Pflichtgegenstand \*\* durchgeführt durch Kooperationspartner

## Erfolgsbilanz

Die Schüler/innen, die das ORG für Leistungssportler/innen Innsbruck besuchen bzw. erfolgreich abgeschlossen haben, können folgende hervorragende Leistungen vorweisen:

**11 Olympiamedaillen, davon 4 in Gold**  
**50 Olympiateilnahmen**  
**13 YOG - Medaillen, davon 3 in Gold**

**66 Weltmeistertitel**  
**56 Europameistertitel**  
 ... und eine lange Liste weiterer Erfolge, die stetig wächst.